KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Meisenheim
Ortsgemeinde Abtweiler
AGS-Schlüssel: 13305001

Stichtag: 31.01.2018

Hauptwohnung gesamt: 209 Nebenwohnung gesamt: 21 Einwohner gesamt: 230
Anzahl der bewohnten Straßen: 8
Anzahl der bewohnten Adressen: 86

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	108	51,675	101	48,325	209	100
davon Ausländer	2	40	3	60	5	2,392
gemeldete Nebenwohnungen	7	33,333	14	66,667	21	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**115**	**50**	**115**	**50**	**230**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	7	3,349	3	1,435	10	4,785
10-19 Jahre	11	5,263	3	1,435	14	6,699
20-29 Jahre	13	6,22	9	4,306	22	10,526
30-39 Jahre	8	3,828	7	3,349	15	7,177
40-49 Jahre	16	7,656	18	8,612	34	16,268
50-59 Jahre	21	10,048	24	11,483	45	21,531
60-69 Jahre	17	8,134	13	6,22	30	14,354
70-79 Jahre	11	5,263	13	6,22	24	11,483
80-89 Jahre	4	1,914	7	3,349	11	5,263
90-99 Jahre	0	0	3	1,435	3	1,435
ab 100 Jahre	0	0	1	0,478	1	0,478
gesamt	**108**	**51,675**	**101**	**48,325**	**209**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	3	1,435	2	0,957	5	2,392
3-5 Jahre	3	1,435	1	0,478	4	1,914
6-15 Jahre	7	3,349	0	0	7	3,349
16-17 Jahre	1	0,478	1	0,478	2	0,957
18-20 Jahre	7	3,349	3	1,435	10	4,785
gesamt	**21**	**10,048**	**7**	**3,349**	**28**	**13,397**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	1	0,478	0	0	1	0,478
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	1	0,478	1	0,478	2	0,957
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	0	0	0	0	0	0
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	1	0,478	2	0,957	3	1,435
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	2	0,957	0	0	2	0,957
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	0	0	0	0	0	0
gesamt	**5**	**2,392**	**3**	**1,435**	**8**	**3,828**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	64	30,622	68	32,536	132	63,158
römisch-katholisch	19	9,091	22	10,526	41	19,617
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	2	0,957	2	0,957
ohne Angabe, gemeinschaftslos	25	11,962	9	4,306	34	16,268
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**108**	**51,675**	**101**	**48,325**	**209**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	42	20,096	19	9,091	61	29,187
verheiratet	55	26,316	52	24,88	107	51,196
verwitwert	2	0,957	18	8,612	20	9,569
geschieden	9	4,306	10	4,785	19	9,091
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,957	2	0,957
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**108**	**51,675**	**101**	**48,325**	**209**	**100**

Die Daten wurden am 01.02.2018 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.